

Hast du Netz? Lass dich nicht verapplen

15. Baden-Württembergischer Streitschlichter-Kongress

9. bis 11. März 2016
Evangelische Akademie Bad Boll



**Hast du Netz?
Lass dich nicht verapplen**
15. Baden-Württembergischer Streitschlichter-Kongress

Streit unter Schülern kann unterschiedliche Gründe haben. Die verstärkte Nutzung von Social Media macht sich auch hier bemerkbar. In Online-Netzwerken wird gegen Mitschüler und Lehrer gemobbt, Konflikte werden ohne persönliche Konfrontationen ausgetragen.

Was können Einzelne dagegen tun und welche Strategien sollten Streitschlichtende und die Schulen ergreifen? Was stützt die Angegriffenen, welches Netz fängt sie auf?

Der Kongress fragt in Referaten und Workshops danach, wie die Netzwerke – sowohl online als auch offline – sinnvoll in die Streitschlichtungsprozesse eingebunden werden können. Mit erfahrenen Mediatorinnen und Mediatoren können diese Fragen diskutiert und Lösungen ausprobiert werden. Darüber hinaus werden neue und bewährte Methoden der Streitschlichtung trainiert.

Ein spannendes und buntes Theater-, Musik- und Freizeitangebot bildet den Rahmen des Kongresses.

Und am Ende ist hoffentlich die Überzeugung wieder gewachsen, dass es sich lohnt, Streitschlichterin und Streitschlichter zu sein; dass es jedem persönlich eine Menge bringt, sich für andere einzusetzen.

Wir laden Euch und Sie sehr herzlich ein zum 15. Baden-Württembergischen Kongress für Streitschlichterinnen und Streitschlichter nach Bad Boll!

Marielisa v. Thadden und das Kongress-Team

Mittwoch, 9. März 2016	
12:00	Anreise, Zimmerverteilung und Mittagessen
14:00	Begrüßung im Festsaal
14:30	Was guckst Du? – Mich und andere wahrnehmen Einstieg in die Tagung und das Thema Ludger Hoffkamp
16:00	Pause mit Kaffee, Kuchen und Obst
16:30	„Vertrauen schaffen“ Einstiegsrunde in Gruppen
18:30	Abendessen
19:30	Theaterabend mit Boris und Consorten, Stuttgart anschließend: Offener Abend Zeit für Spiele, Musik, Gespräche...

Donnerstag, 10. März 2016	
8:00	Gemeinsamer Morgenbeginn in der Kapelle
8:20	Frühstück
9:00	Bewegter Beginn im Festsaal
9:15	24/7: Jugendliche im Netz Michael Grunewald, Mainz
10:30	Pause mit Getränken im Café Heuss
11:00	„Gesicherte Erfahrung“ Präsentation diverser Schulen von Projekten und Modellen
12:30	Mittagessen
14:30	Vorstellen der Workshops

15:00

Workshops:

Hast du Netz – Lass dich nicht verapplen!

1. Block

- Ludger Hoffkamp:
Kommunikation als Network – Gute Kommunikation spielerisch und stressfrei lernen (SchülerInnen & LehrerInnen)
- Daniel Stumfol:
Schlechte Verbindung bei Dir im Netz?! (SchülerInnen & LehrerInnen)
- Hamza Koitsch:
Gute Netze, schlechte Netze (SchülerInnen)
- Uta Kachel:
Zürcher Ressourcen Modell (SchülerInnen & LehrerInnen)
- Tobias Blocksdorf:
Wie Netze stärken, Umgang mit Auffälligkeiten (LehrerInnen)
- Andrea Bruhn:
Zur Konfliktklärung das Netz einbeziehen – Streitschlichtung mit mehreren Beteiligten mit Hilfe der Methode „Wiedergutmachungskonferenz“ (SchülerInnen & LehrerInnen)
- Annette Jakob-Ostrowski und Julia Schäfer:
Mobbing mit und ohne Netz (SchülerInnen)
- Susanne Künschner:
Mobbing: wie SchülerInnen entschleunigend eingreifen können (SchülerInnen) und Entspann dich! Kommunikationstraining und Mobbingintervention (SchülerInnen)
- Maria Linzbach: Hier stimmt was nicht! – Konflikte auf die Spur kommen (SchülerInnen & LehrerInnen)
- Karl Häberle:
Personale Balance – auch im beruflichen Netz (LehrerInnen und SchulsozialarbeiterInnen)
- Till Ohlhausen:
Die Trommel ruft – Stärkung des Selbstbewusstseins durch rhythmische Kommunikation (gemischt)
- Beatrix Wenzel:
Sozialemotionales Lernen – Grundlage und Ziel der Streitschlichterprogramme? (SchülerInnen & LehrerInnen)

16:30 Pause mit Kaffee, Kuchen, Obst

17:00 **Zweiter Block: Workshops**
Fortsetzung der Arbeit in den Workshops

18:30 **Abendessen**

20:30 **„Der Kongress tanzt“**
Party mit MJ Olaf

Freitag, 11. März 2016

8:00 **Gemeinsamer Morgenbeginn in der Kapelle**

8:20 **Frühstück (anschließend Zimmer räumen)**

9:15 **Wege aus der Internetsucht**
Dr. Klaus Wölfling, Mainz

10:30 **Pause mit Getränken im Café Heuss**

11:00 **„Alles klar...“ wie wir bei uns weitermachen**
Bilanzgespräche in Gruppen

11:45 **Präsentation der Gruppenergebnisse**

12:15 **Schlussrunde im Plenum**

12:30 **Mittagessen**
und Ende der Tagung

Abendgestaltung, Freizeit

Neben der Akademie befindet sich ein Thermalbad und in der Nähe ein Trimm-dich-Pfad. Bringen Sie bitte, wenn Sie mögen, geeignete Kleidung mit! Für die Gestaltung der Abende können Sie Musikinstrumente, iPods und ihre Lieblingsspiele mitbringen.

Tagungsraum/Gruppenräume

Tagungsraum ist der Festsaal. Am Abend steht das Café Heuss zur Verfügung. Die Lage aller Räume ersehen Sie aus dem Lageplan in Ihren Zimmern.

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Marielisa von Thadden
Sekretariat: Heidi Weiser
Telefon 07164-79-204
Telefax 07164-79-5204
heidi.weiser@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

36 02 16

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens
4. März 2016. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Vollverpflegung

Jugendliche im Doppelzimmer	110,00 €
Erwachsene im Einzelzimmer	150,00 €

Verpflegung

ohne Übernachtung	
ohne Frühstück	90,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb



Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.

Zielgruppe

Streitschlichtungsgruppen an Schulen, SchülerInnen (in der Regel) ab Klasse 8, LehrerInnen, MediatorInnen und SchulsozialarbeiterInnen

Tagungsleitung

Marielisa von Thadden
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Sigrid Schöttle
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Viviane Nolte
Praktikantin
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Tobias Blocksdorf,
Tübingen

Andrea Bruhn,
Leonberg

Michael Grunewald,
Zentrum Gesellschaftliche
Verantwortung, Mainz

Karl Häberle,
Stuttgart

Thomas Häußler,
Kusterdingen

Annette Jakob-Ostrowski,
Ulm

Ludger Hoffkamp,
Remseck

Uta Kachel,
Dießen

Hamza Koitsch,
Mössingen

Susanne Künschner,
Reutlingen

Maria Linzbach,
Weissach

Till Ohlhausen,
Remseck

Julia Schäfer,
Karlsruhe

Daniel Stumfol,
Tübingen

Beatrix Wenzel,
Kehl

Dr. Klaus Wölfling,
Ambulanz für Spielsucht,
Uni Klinikum Mainz

Mitwirkende im Rahmenprogramm

Boris und Konsorten,
Stuttgart

Olaf Hermann,
MJ, Geislingen

Bildnachweis

Titelbild: Alexander Rochauch,
Fotolia.com
M. Rosenwith, Fotolia.com